

Nachrichten.

195. Es sind folgende Bände der MG. erschienen: In der Abteilung Scriptorum: Deutsche Chroniken VI, 2, Vorrede, Register und Wörterverzeichnis zur Oesterreichischen Chronik von den 95 Herrschaften, von Professor J. Seemüller. In der Abteilung Leges: Constitutiones et Acta publica V, 1 (die Aktenstücke Ludwigs IV. und Friedrichs III. 1313—1320) von Dr. J. Schwalm. In der Abteilung Diplomata der IV. Band der Königs- und Kaiserurkunden, enthaltend die Urkunden K. Konrads II., herausgegeben von Professor H. Bresslau, unter Mitarbeit von H. Wibel und A. Hessel.

196. Der zweite Teil der Beiträge zur Handschriftenkunde von Wilhelm Weinberger in den SB. der Wiener Akademie, Philos.-Histor. Kl. CLXI, 4 gibt im wesentlichen bibliographische Nachweisungen über viele Bibliotheken, die für altklassische Philologen von Bedeutung sind, auch Bemerkungen zu den in einzelnen Bibliotheken vorhandenen Beständen und Fonds und bunte, zufällig gesammelte Notizen über dies und jenes, und zwar gesammelt vom Standpunkt des altklassischen Philologen, vornehmlich des Gräcisten. Wenn der Historiker auch viele nützliche Nachweisungen hier finden kann, so kommt er doch sehr zu kurz, er vermisst mitunter das wichtigste. Ein Prinzip der Anordnung dieser bunten Notizensammlung habe ich nicht auffinden können, deshalb unterlasse ich es, über die einzelnen Abteilungen der Schrift zu sprechen.
O. H.-E.

197. In den SB. der Wiener Akademie, Philos.-Histor. Kl. CLXI, 7 gibt Eduard Gollob die Geschichte und eine kurze allgemeine Uebersicht über den Hss.-Bestand der Bibliotheca Rossiana (des Commend. Gian Francesco de Rossi zu Rom), die jetzt Sr. M. dem Kaiser von Oesterreich gehört und sich im Jesuitenkolleg in Wien (XIII.